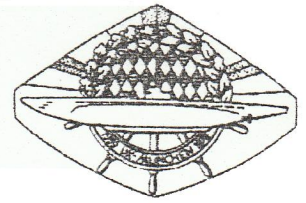


# U-BOOTKAMERADSCHAFT MÜNCHEN

im Verband deutscher U-Bootfahrer



Die U-Bootkameradschaft München trauert um ihr Gründungsmitglied



## Helmut Angermeier

\* 01. Mai 1925

† 12. Juli 1997

Helmut Angermeier gehörte der Kriegsmarine vom 01. Oktober 1942 bis zum Kriegsende 1945 an. Vom 14. Mai 1945 an war er für drei Jahre in Loch Eriboll in englischer Kriegsgefangenschaft.

Seine Marinezeit begann er bei der 10. Schiffsstammabteilung in Wesermünde Lehe, kam dann zur 2. UAA nach Neustadt in Holstein und ging anschließend nach Wilhelmshaven zur Baubelehrung. Er fuhr von der Indienstellung am 06.05.1943 bis zur Ablieferung des Bootes an die Alliierten am 14.05.1945 auf dem Unterseeboot "U 764" in der 9. U-Flottille (Lehmann-Willenbrock), Brest, und in der 11. U-Flottille, Bergen. Während seiner sieben Fahrten erwarb er die U-Bootfrontspange in Bronze und in Silber sowie das EK II und EK I.

Unser Kamerad Helmut Angermeier gehörte zu den Gründungsmitgliedern der U-Bootkameradschaft München. Leider konnte er aus gesundheitlichen Gründen in letzter Zeit nicht mehr so häufig an den Kameradschaftsabenden teilnehmen. Unsere letzte Weihnachtsfeier hat er jedoch trotz seiner Beschwerden besucht. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren und ihn nicht vergessen.

